



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 841 89 41753

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi vor Rennpremiere des Audi R8 LMS und ersten 24-Stunden-Rennen der GT-Saison

- **Erster Einsatz des GT3-Rennwagens beim VLN-Auftakt**
- **Phoenix Racing und Belgian Audi Club Team WRT sind Einsatzteams**
- **Starkes Fahreraufgebot für die 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring und in Spa**

Ingolstadt, 23. März 2015 – Am 28. März ist es soweit: Der neue Audi R8 LMS steht vor seiner Feuertaufe in der VLN Langstrecken Meisterschaft Nürburgring. Sieben Wochen später folgt eines der größten Rennen Deutschlands: Vier neue R8 LMS kämpfen bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring am 16. und 17. Mai um Erfolge. Am 25. und 26. Juli findet dann das größte GT3-Rennen der Welt statt, die 24 Stunden von Spa. An Bord: vier Fahrermannschaften mit Le-Mans-Siegern, einem FIA-WEC-Weltmeister und Champions von Audi aus der DTM und dem GT-Sport.

Erst Anfang des Monats stand der Audi R8 LMS auf dem Genfer Automobil-Salon im Rampenlicht, rund drei Wochen später muss er sich erstmals in der „Grünen Hölle“ des Nürburgrings bewähren. Der Audi R8 LMS startet dort am letzten März-Wochenende. Beim Auftakt zur VLN Langstrecken Meisterschaft setzen das Belgian Audi Club Team WRT und das Team Phoenix Racing jeweils einen der brandneuen GT3-Rennwagen ein. Beide Teams haben beste Referenzen: Das belgische Team von Vincent Vosse hat im Vorjahr die 24 Stunden von Spa für sich entschieden, während Ernst Mosers Phoenix-Mannschaft aus der Eifel den Marathon vor ihrer Haustür gewonnen hat.

„Unser neuer Audi R8 LMS ist bereit für ein rigoroses Testprogramm unter Rennbedingungen“, sagt Romolo Liebchen, Leiter Audi Sport customer racing. „Wir haben uns die beiden härtesten 24-Stunden-Rennen in Europa ausgesucht, bei denen GT3-Rennwagen starten dürfen. Mit Phoenix Racing und dem Belgian Audi Club Team WRT haben wir zwei erfolgsverwöhnte Teams an unserer Seite. Zum



Jahresende liefern wir unseren Kunden dann einen leistungsfähigen neuen Rennwagen.“

Am Steuer des Audi R8 LMS werden sich bei den Einsätzen auf dem Nürburgring und in Spa erfolgreiche Audi-Rennfahrer aus diversen Motorsport-Serien abwechseln. Der frühere DTM-Champion Mike Rockenfeller und sein Audi-Fahrerkollege Nico Müller, die Le-Mans-Sieger Marcel Fässler und Stéphane Ortelli, WEC-Pilot René Rast, die Vorjahres-Sieger vom Nürburgring und aus Spa sowie viele weitere GT-Spitzenfahrer komplettieren das Aufgebot der beiden Teams.

Darüber hinaus wird der neue Audi R8 LMS ausgewählte weitere Rennen in der Saison 2015 bestreiten, so das zweite VLN-Rennen am 25. April und einzelne Läufe zur Blancpain Endurance Series.

Die Fahreraufgebote von Audi Sport customer racing

28.03.2015, VLN 1

Belgian Audi Club Team WRT

Christer Jöns/Nico Müller/Edward Sandström/Nicki Thiim (D/CH/S/DK)

Phoenix Racing

Marc Basseng/Christopher Haase/Mike Rockenfeller/Frank Stippler (D/D/D/D)

16.-17.05.2015, 24 Stunden Nürburgring

Belgian Audi Club Team WRT

Christopher Mies/Nico Müller/Edward Sandström/Laurens Vanthoor (D/CH/S/B)

Christer Jöns/Pierre Kaffer/Nicki Thiim/Laurens Vanthoor (D/D/DK/B)

Phoenix Racing

Christopher Haase/Christian Mamerow/René Rast/Markus Winkelhock (D/D/D/D)

Marc Basseng/Marcel Fässler/Mike Rockenfeller/Frank Stippler (D/CH/D/D)

25.-26.07.2015, 24 Stunden Spa

Belgian Audi Club Team WRT

René Rast/Laurens Vanthoor/Markus Winkelhock (D/B/D)

Nico Müller/Stéphane Ortelli/Frank Stippler (CH/MC/D)



Phoenix Racing

Marcel Fässler/Christian Mamerow/Mike Rockenfeller (CH/D/D)

Christopher Haase/Christopher Mies/Nicki Thiim (D/D/DK)

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.